

kreuz+ QUER

6. Jahrgang Nr. 58 September 2007

Zeitung der Ev.-luth. Kirchengemeinden
Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg

Aus dem Inhalt

ANGEKREUZT

Bilder zum Lesen

QUERGEDACHT

Patentiertes Leben

KREUZAKTUELL

Konfirmandenanmeldung

QUERBEET

Veranstaltungen

ZU GUTER LETZT

Tag des offenen Denkmals



Ausschnitt aus einem Fenster der Grasberger Kirche

Schöpfung

Liebe Leserin, lieber Leser,

selten legen wir Ihnen eine Ausgabe vor, die so viele Bilder enthält. Das hat seinen besonderen Grund, den wir möchten Sie an einem Projekt der regionalen Kooperation teilhaben lassen. Nach gut einem Jahr Vorbereitung hat nämlich zum ersten Mal das maßgeblich durch Diakon H. Lucht, Worspede, und Diakonin K. Tönjes, Grasberg, vorbereitete Konfi-Camp stattgefunden. Mit allen Konfirmanden eines Jahrganges – eine inhaltliche und logistische Herausforderung. Alles in allem ein herausragendes Projekt und für die Jugendlichen ein besonderes Ereignis.

Das inhaltliche Thema des Konfi-Camps war „Schöpfung“ und setzt sich über das Titelbild dieser Ausgabe, ein Fensterbildausschnitt aus der Grasberger Kirche, von „kreuz + quer“ auch in den weiteren Beiträgen fort. Am 30. September feiern wir den Erntedanktag, aus diesem Anlass setzt sich der Agrarbeauftragte der EKD, Dr. C. Dirschl, unter „quergedacht“ mit der Frage nach der Patentierbarkeit des pflanzlichen und tierischen Lebens auseinander.

Und unter „kreuzaktuell“ laden wir herzlich die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden ein. Ihr Jahrgangsmotto bis 2009 lautet

„Paradiesvögel“.

Nach Informationen zu den „Gottesdiensten“ in der Heftmitte folgen die Nachrichten aus den Gemeinden in der Reihenfolge Worspede, Hüttenbusch, Grasberg. Genauso sind die Meldungen zu „freud + leid“ sortiert.

„zu guter letzt“ weist auf Seite 23 noch auf den Tag des offenen Denkmals hin. Dieser wird alljährlich durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz veranstaltet und richtet am 9. September 2007 sein besonderes Augenmerk auf sakrale Bauten (Kirchen). Näheres zu Grasberg und Worspede führt R. Sievers in ihrem Artikel aus.

Die Rückseite der Ausgabe listet Ihnen die örtlichen Ansprechpartner/innen zu unterschiedlichen kirchlichen Handlungsfeldern in den drei beteiligten Kirchengemeinden auf.

Eine anregende Lektüre wünscht Ihnen

Ihr Bernd Neukirch

Patentiertes Leben?

Mit der Gentechnologie entsteht ein neues Naturverhältnis und damit auch eine neue Wahrnehmung des Lebens und der Lebensführung. Alles, was auf Erden ist, hat seinen eigenen Wert. Das einzelne Lebewesen, ob Mensch, Tier oder Pflanze, ist als von Gott g geschaffen und gewollt zu sehen. Schöpfung ist nach diesem Verständnis nicht nur eine reine, unverzweckte, vom Menschen nicht bearbeitete Natur, sondern hat, auch wenn wir täglich nutzenorientiert damit umgehen, einen eigenen Lebenswert.

Konnten bisher nur technische Erfindungen patentiert werden, können seit 1998 mit den vom EU-Ministerrat und vom EU-Parlament verabschiedeten Biopatentrichtlinien erstmals im Zusammenhang mit der Biotechnologie auch Pflanzen und Tiere, Zellen und Gene als patentierbar erklärt werden. Diese Vermischung aus Erfindung und Entdeckung betreffen unmittelbar auch die Auswirkungen der Grünen Gentechnik. Davon ausgenommen ist nur der so genannte „Verfahrensschutz“ beim Menschen. Nur Patente auf eine genau definierte Funktion eines menschlichen Gens und dessen medizinische Anwendung dürfen vergeben werden. Damit sind die menschlichen Gene nicht patentierbar, weil sich dies nicht mit seiner Würde vereinbaren lässt und das menschliche Genom ein universelles Erbe der Menschheit darstellt.

Anders verhält es sich bei der Patentierbarkeit von Pflanzen und Tieren. Diese können als Mitgeschöpf des Menschen durchaus auch durch die Patentierung der Allgemeinverfügbarkeit entzogen werden.

Besonders deutlich wird dies gegenwärtig für Entdeckungen von Substanzen aus Ländern der Dritten Welt, wo zunehmend sich Biopiraterie sich ausbreitet. Damit gibt es keinen Schutz vor dem Ausverkauf der genetischen Ressourcen von

Pflanzen und Tieren in Entwicklungsländern, wie gegenwärtig der Heilpflanzenmarkt belegt.

Bereits Albert Schweitzer betonte in seiner Ethik des Lebens, dass die Menschheit inmitten von vielfältigem Leben lebt. Unsere heutige Lebensauffassung ist weitgehend davon bestimmt, alle vorhandenen technischen Errungenschaften in Gebrauch zu nehmen, um das einzelne menschliche Leben zu optimieren. Damit verbunden ist eine Versorgungsmentalität, die uns durch immer neue Angebote vorgegeben wird, was gut für uns sei -- und wir unterwerfen unser natürliches Umfeld diesen Verwertungsinteressen.

Gott hat uns aber unser Leben geschenkt und die bewahrende Haushalterschaft über Tiere und Pflanzen, insbesondere aber über die Verantwortung für die Mitmenschen. Menschliches Leben ist für den Menschen nicht verfügbar. Auf dieser Wertung beruht der in der UN-Menschenrechtserklärung, der europäischen Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten, sowie im deutschen Grundgesetz verankerte Grundsatz der Unantastbarkeit der Würde des Menschen. Lebewesen als Geschöpfe Gottes können nicht zur patentierbaren Erfindung des Menschen werden. Sie haben einen Eigenwert und ihre Würde als Geschöpfe, die in ihrer großen Artenvielfalt die Erde bevölkern. Auch Pflanzen und Tiere sind weiterhin Lebewesen, welche nicht von Menschen erfunden wurden, auch wenn sie unter Umständen fremde Gensequenzen in sich tragen sollten.

Aus christlicher Perspektive muss klargestellt werden, dass es keine Patenterteilung auf „Leben“, ebenso keine auf „Gene“ gibt, sondern dass Ansatzpunkte für die Patentierung immer die Nutzung eines bestimmten chemischen Codes der Erbsubstanz ist.

Dr. Clemens Dirscherl
Agrarbeauftragter der EKD

Paradiesisch gut? Konfirmandenjahrgang 2009

Der Konfirmandenunterricht für alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien die siebte Jahrgangsstufe in der Schule besuchen und die 2009 konfirmiert werden möchten, beginnt jetzt.

Anmelden können sich die Jugendlichen bzw. deren Eltern ...

... in Worpswede 6. und 7. September von 16.00-18.00 Uhr.

... in Hüttenbusch am 6. und 7. September von 08.30 -12.00 Uhr und im Anschluss an den Elternabend am 4. September um 19.30 Uhr.

... in Grasberg am 6. September von 16.00 - 18.00 Uhr und am 7. September von 10.00 - 12.00 Uhr.

- jeweils im örtlichen Gemeindehaus -

Die Konfirmandenzeit beginnt mit einem feierlichen Begrüßungsgottesdienst ...

... in Worpswede am 16. September.

... in Hüttenbusch am 16. September.

... in Grasberg am 16. September.

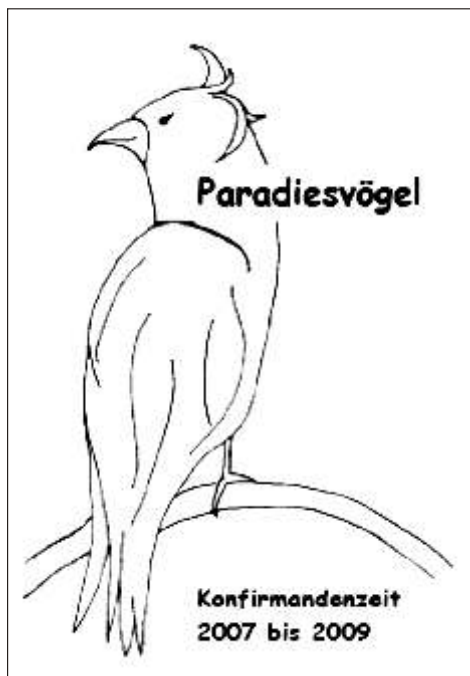
- jeweils um 10.00 Uhr in der Kirche -

Spätestens Anfang Oktober beginnt dann für die Jugendlichen der sogenannte „Konfus“ - mit netten Leuten, einer spannenden Freizeit und „paradiesisch guten“ Themen!

„Paradiesvögel“, so lautet das Thema, das für die Jugendlichen während ihrer Konfirman-

denzeit immer wieder an verschiedenen Stellen auftauchen wird: „Wie stellst Du dir das Paradies vor? Wann ist für Dich etwas „paradiesisch“? Ist ein Paradies wirklich immer paradiesisch?“

Mit diesen Fragen und vielen weiteren sind die Jugendlichen eingeladen, sich auf die Suche nach dem Paradies zu machen und sie dürfen gespannt sein, wie viel es dabei zu entdecken gibt!



Konfi-Camp 2007 - das Projekt



liegt uns auch das respektvolle und verantwortliche Miteinander am Herzen. Und schließlich suchen wir nach vielfältigen und kreativen Gestaltungsformen für die Konfirmandenzeit, jenseits eines klassischen Unterrichts. Dem gegenüber stehen verringerte personelle Möglichkeiten.



Das Konfi-Camp ermöglicht uns sowohl das Eine (die besondere Aktion) mit den besonders dichten Sozialformen eines Lagerlebens als auch das Andere (den Einsatz von weniger Hauptamtlichen) durch die engagierte Mitwirkung zahlreicher und vorwiegend jugendlicher Ehrenamtlicher.

In der Region gibt es mehr als 90 Konfirmanden im Jahrgang 2008 (d.h.: sie werden 2008 konfirmiert). Für sie wurde erstmalig ein besonderes Projekt verwirklicht: das Konfi-Camp. Wir sind mit ihnen in das Zeltlager Offendorf / Ratekau in der Nähe der Ostsee gefahren und haben dort zum Thema „Schöpfung“ vier Tage (und Nächte) naturnah verbracht. „Wir“, das sind mehr als 30 Ehrenamtliche in den Zeltteams, sechs Frauen im Küchenteam und vier Hauptamtliche als Leitungsteam. Wir sind ergänzt worden um bis zu vier Erwachsene als Nachtwachen.

Das Projekt Konfi-Camp hat verschiedene Wurzeln. Zum Einen möchten wir den Heranwachsenden die wesentlichen Themen des christlichen Glaubens nahe bringen. Dann



Konfi-Camp 2007 - das Programm



Nach der Anreise und dem Belegen der Zelte startet das Programm mit einem Begrüßungsabend (Bild 1), vorbereitet und musikalisch begleitet durch Ehrenamtliche. Dann lernen die Konfirmanden die Schöpfungsgeschichte der Bibel kennen. Im Gegenüber zu naturwissenschaftlichen Erkenntnissen wird die biblische Botschaft und ihre Bedeutung für die



heutige Zeit herausgearbeitet. Das geschieht in kreativen Workshops (Bild 2 - Bild 4), die sich musikalisch, poetisch oder auch ganz handwerklich beim Nistkastenbau mit dem Thema auseinandersetzen. Eine Rallye aller Jugendlichen (Bild 5) rundet diesen Teil ab. Konkret wird zudem für einen Gottesdienst getextet und gestaltet u.v.m.



Konfi-Camp 2007 - Video „Die letzten sieben Tage der Schöpfung“



Ein besonderes Highlight stellt während des Konfi-Camp der Video-Workshop dar. Hier haben Konfirmanden unter Leitung eines Ehrenamtlichen sich produktiv Gedanken zu „Die letzten sieben Tage der Schöpfung“ gemacht. In Bildern und mit Musik unterlegt („Vater Unser“ der Toten Hosen) ist ein eindrückliches und nachdenkliches Dokument herausgekommen. Das werden alle, die es beim Vorstellungsgottesdienst in Grasberg am 15. Juli erlebt haben, bestätigen. Auf dieser Seite wollen wir Sie wenigstens teilweise daran teilhaben lassen.



Konfi-Camp 2007 - der Konfi-Cup



Ist das Projekt Konfi-Camp für unsere Region neu, so hat der Konfi-Cup bereits Tradition. Zum siebten Mal wird er zwischen allen elf Konfirmandengruppen aus Hüttenbusch-Grasberg und Worswede ausgetragen, zum ersten Mal im Rahmen des Konfi-Camps. Mit einem selbst gestalteten Joker geht es in den Wettkampf (Bild 1 und 3). Bei den gestellten Aufgaben kommt es vorwiegend auf Geschicklichkeit (Bild 2 und 4) und Kreativität an, etwa bei der Aufgabe möglichst viele Menschen auf einer Getränkekiste zu platzieren (Bild 5).



Und die Gewinnergruppe erhält den mit nahrhaftem Süßen gefüllten Pokal - für ein Jahr.

	Worpswede (sonntags 10 Uhr)	Hüttenbusch (sonntags 10 Uhr)
1. September Sonnabend	9.30 Uhr Diakon Lucht Schulanfängergottesdienst	
2. September 13. Sonntag nach Trinitatis	Pastorin Ridderskamp ^{T1} Familiengottesdienst	Pastor Sievers ^A Diamantene Konfirmation
8. September Sonnabend	17.00 Uhr Pastor Dubbert Silberne Konfirmation	
9. September 14. Sonntag nach Trinitatis	Liedgottesdienst (Kirchenkreisensemble)	
11. September Dienstag		
16. September 15. Sonntag nach Trinitatis	P. Dubbert / Diakon Lucht Konfirmandenbegrüßung	Pastor Sievers ^{T1} Konfirmandenbegr. / Taufgedenken
23. September 16. Sonntag nach Trinitatis	P. Dubbert / Diakon Lucht Vorstellungsgottesdienst	
30. September Erntedankfest	Pastor Dubbert	Pastor Sievers ^A
7. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis	Pastorin Ridderskamp Goldene Konfirmation	Diakon Lucht Vorstellungsgottesdienst
9. Oktober Dienstag		
14. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	Pastor Dubbert	
21. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis	Pastor Dubbert ^{T1}	Lektorin Hartstock Lektorengottesdienst

A = mit Abendmahl, T 1 = Taufen im Gottesdienst

Grasberg (sonntags 10 Uhr)	Schulanfangsgottesdienste In den Kirchengemeinden Hüttenbusch, Grasberg und Worpswede werden die neuen Schulkinder mit einem Schulanfangsgottesdienst begrüßt. Dazu wird herzlich eingeladen.
9.00 Uhr Diakonin Tönjes Schulanfängergottesdienst	31.8. 18.00 Uhr Hüttenbusch
Prädikantin Schmidt	1.9. 9.00 Uhr Grasberg
	1.9. 9.30 Uhr Worpswede
	Gottesdienste zur Konfirmandenbegrüßung Die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde Worpswede und der Region Hüttenbusch / Grasberg werden alle am 16. September um 10.00 Uhr in den jeweiligen Kirchen mit einem Gottesdienst begrüßt.
Pastorin Sievers	In Hüttenbusch wird gleichzeitig das Taufgedenken der Kinder gefeiert, die vor 6, 8 bzw. 10 Jahren getauft wurden.
10.30 Uhr Diakonin Tönjes Krabbelgottesdienst	Gottesdienste zu Jubiläumskonfirmationen
Pastor Neukirch Konfirmandenbegrüßung	Silberne Konfirmation 8.9. 17.00 Uhr Worpswede
Pastorin Sievers ^A Diamantene Konfirmation	14.10. 10.00 Uhr Grasberg
Diakonin Tönjes Familiengottesdienst	Goldene Konfirmation 7.10. 10.00 Uhr Worpswede
Pastorin Sievers	Diamantene Konfirmation 2.9. 10.00 Uhr Hüttenbusch
	23.9. 10.00 Uhr Grasberg
	Familiengottesdienste In Worpswede und Grasberg werden im September Familiengottesdienste gefeiert, zu denen herzlich eingeladen wird.
	2.9. 10.00 Uhr Worpswede
10.30 Uhr Diakonin Tönjes Krabbelgottesdienst	30.9. 10.00 Uhr Grasberg
Pastor Neukirch ^A Silberne Konfirmation	Liedgottesdienst in Worpswede Aus Anlass des 400. Geburtstages Paul Gerhardts lädt die Kirchengemeinde Worpswede für den 9. September um 10.00 Uhr zu einem besonderen Gottesdienst mit Liedern des Dichters ein. Fokko Schipper liest Texte. Das Kirchenkreisensemble unter Leitung von Caroline Schneider-Kuhn singt Gerhardt-Lieder.
Pastorin Ridderskamp ^{T2}	

T 2 = Taufgottesdienst im Anschluss (11.15 Uhr)



Worpsswede

Musikalisches aus Worpsswede

Sonntag, 2.9.07 - Gemeindehaus - 17.00 Uhr
Fredo Burmester - Violine und Juan Maria Solare - Klavier spielen Tangos und mehr ...

Sonntag, 9.9.07 - Zionskirche - 17.00 Uhr
Eduardo Kohan - Saxophon und Ulrike Dehning - Orgel spielen Werke von J.S. Bach und Juan Maria Solare.

Montag, 10.9.07 - Gemeindesaal - 17.00 Uhr
Sonderkonzert Tango argentino
Eduardo Kohan - Saxophon und Juan Maria Solare - Klavier (Eintritt 10,00/6,00 Euro)

Sonntag, 16.9.07 - Zionskirche - 17.00 Uhr
Vanessa Eylers - Flöte, Jasmin Brassat-Alt und Gerd Böhm - Orgel.

Sonntag, 23.9.07 - Zionskirche - 17.00 Uhr
Michael Müller - Querflöte und Schüler musizieren.

Sonntag, 30.9.07 - Gemeindesaal - 17.00 Uhr
Lyrik & Musik Angelica Marcard - Rezitation
Frank Barnstorff - Klavier
Soweit nichts anderes vermerkt ist, sind die Konzerte kostenlos - es wird aber um eine Spende für die Orgel gebeten.

Traumhafter Familientaufgottesdienst

Am Sonntag, 2. September findet um 10.00 Uhr in der Worpssweder Zionskirche ein lebendiger und fröhlicher Familientaufgottesdienst

zum Thema „Halte deine Träume fest“ statt. Alle im Alter von 0-99 sind dazu herzlich eingeladen.

Kirchenkaffee

Kirchenkaffee mal anders. Am 16. September 2007 können sich die Gottesdienstbesucher an jedem 2. Sonntag im Monat nach nach dem Gottesdienst auf eine Tasse Kaffee freuen. Global denken und lokal handeln, so lautet das

Motto der lokalen Agenda 21. Der KV hat daher beschlossen, auf diesem Wege einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten, in dem fair gehandelter Kaffee ausgeschrieben wird.

Gesprächskreis „Oase“

Am 18. September wird es in dem Gesprächskreis „Oase“ eine Buchbesprechung

zum Thema „Gesundheit und Glauben“ geben. (Christiane Schneider)

Geburtstagskaffee

Am 26. September laden wir wieder alle Geburtstagskinder ab 80 Jahre, die in der Zeit von Juli bis September Geburtstag hatten,

herzlich um 15.00 Uhr zum Geburtstagskaffee in den Gemeindesaal ein.



Worpswede

Goldene Hochzeiten

Aus Datenschutzgründen erhalten wir keine Meldungen über die Goldenen Hochzeiten. Aus diesem Grund bitten wir Sie, sich bei uns

zu melden, wenn Sie gern Besuch zu diesem festlichen Anlass von unserem Pastor haben möchten, Tel: 04792-9 63 35 oder 20 86)



Hüttenbusch

PC-Kurse im September

Im September finden in der Hüttenbuscher Kirche 3 PC-Kurse mit unterschiedlichen Schwerpunkten statt:

01.09.: Textverarbeitung für Menschen, die schon ein wenig Erfahrung im Umgang mit einem Computer haben (15,- Euro).

14. u. 15.09.: Internet-Einführung, Surfen im Internet und Versenden und Empfangen von e-mails, hier wird ebenfalls etwas PC-Erfahrung vorausgesetzt (30,- Euro).

29.09.: Dieser Kurs richtet sich an absolute **Anfänger** und beinhaltet die Grundlagen zur Bedienung eines Computers sowie das Erstellen und Speichern von eigenen Dokumenten (15,- Euro).

Die Kurse am 01. und 29.09. finden von 9.00 bis 13.00 Uhr statt, der Internetkurs beginnt am Freitag von 18.00 bis 21.00 Uhr und endet am Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr.

Anmeldungen unter Tel:04794-503.

„Foyer der Oper“ - ein Krimi der Laienspielgruppe Hüttenbusch

Nach dem großen Erfolg des Krimis vor Mi-ternacht anlässlich der Sommernacht der Hüttenbuscher Kirche lädt die Laienspiel-

gruppe zu einer weiteren Aufführung am Freitag, 5. 10, um 20.00 Uhr in die Hüttenbuscher Kirche ein. - Der Eintritt ist frei.

Dorfgesprächskreis am 11. September

Der Dorfgesprächskreis der Kirchengemeinde Hüttenbusch trifft sich wieder am 11. September 2007 um 19.30 Uhr im unteren Gemeinderaum der Hüttenbuscher Kirche. Alle am Dorfleben Interessierte sind herzlich ein-

geladen, Ideen für ein gutes Zusammenleben bzw. für eine Stärkung des Lebens im Dorf zu entwickeln. U. A. steht das Thema „Regionalgeld“ auf der Tagesordnung.

Frauenkreis am 12. September

Einmal im Monat sind Frauen ab dem Alter von 60 Jahren zum Frauenkreis eingeladen.

Zwischen 15.30 und 17.00 Uhr ist Zeit zum Kaffeetrinken, Klönen und für ein bestimmtes

Thema. Am 12.09. wird Pastor Reiner Sievers Geschichten von Hermann Gutmann lesen. Es sind immer auch neu interessierte Frauen herzlich willkommen.



Hüttenbusch

Kinderkirche am 14. + 28. September

Nach der Sommerpause beginnt die Kinderkirche wieder am 14. September.

Um 15.30 Uhr treffen sich Kinder ab 4 Jahren in der Hüttenbuscher Kirche, um gemeinsam zu basteln, spielen, beten, singen und Ge-

schichten zu hören.

Die Kinderkirche trifft sich alle zwei Wochen freitags - nächster Termin ist dann der 28. September.

Es wird herzlich eingeladen.

Erntegaben zum Schmücken des Altarraumes erbeten

Am 30. September um 10.00 Uhr wird der Festgottesdienst zum Erntedankfest gefeiert. Wer Gaben zum Schmücken des Altarraums zur Verfügung stellen kann, wird gebeten,

diese am Sonnabend, 29. 9. von 9.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich der Kirche abzugeben. Vielen Dank!



Grasberg

Neue Öffnungszeiten in der Kleiderbörse

Die Kleiderbörse Grasberg hat ab sofort wie folgt geöffnet: Mittwochs von 9.00 bis 12.00 Uhr und auch von 15.00 bis 17.00 Uhr. In der

Speckmannstrasse 2 können Sie dann gut erhaltene gebrauchte Kleidung erhalten und abgeben. Näheres Tel: 04208-895126

Kindergottesdienst im September

Beim Kindergottesdienst am 15.9. dreht sich alles um das Erntedankfest. Wir werden Geschichten dazu kennen lernen und sie mit

Spiel, Spaß und Spannung vertiefen. Kinder ab dem Vorschulalter sind von 10 bis 13 Uhr herzlich im Gemeindehaus willkommen.

Plätze in den Mutter-Kindgruppen frei

In unserer Kinderstube sind nach den Sommerferien sowohl dienstags als auch freitags Plätze frei geworden. Mütter oder auch Väter mit Kleinkindern ab ca. 8 Monaten bis zu

2 1/2 Jahren können sich zu diesen wöchentlichen Treffen anmelden. Nähere Informationen bei:

Kerstin Tönjes, Tel: 04208-3508

Bücherflohmarkt am Erntedanktag

Wir haben wieder viele Bücher gesammelt. In der Zeit von 11 bis 16 Uhr sind alle „Leseraten“ herzlich zum Stöbern und Erwerben der

Bücher eingeladen. Nachmittags gibt es auch Kaffee und Kuchen. Der Erlös ist für ein Straßenkinderprojekt in Ecuador bestimmt.



Termine im September

03.09.	19.30-21.30 Uhr	Basarbasteltreff
05.09.	9.00 Uhr	Abfahrt Ausflug Frauenkreis
06.09.	16-18 Uhr	Konfirmandenanmeldung
07.09.	10-12 Uhr	Konfirmandenanmeldung
07.09.	9.00 Uhr	Männerfrühstück
	14.00 Uhr	Geburtstagsnachfeier der Jubilare des Monats Juli/Aug.
10.09..	9.11 Uhr	Basarbasteltreff
	19.30-21.30 Uhr	Basarbasteltreff
17.09.	9-11 Uhr	Basarbasteltreff
	19.30-21.30 Uhr	Basarbasteltreff
19.09.	14.30 Uhr	Offener Senioren Club
20.09.	9.30 Uhr	Frauenfrühstück
	18.00 Uhr	Treffen der ehrenamtlichen Jugendlichen
24.09.	9-11 Uhr	Basarbasteltreff
	19.30-21.30 Uhr	Basarbasteltreff
28.09.	16-19 Uhr	Workshop der Gebrüder Jehn

Der Kirchenchor trifft sich wöchentlich donnerstags um 20.00 Uhr zur Probe im Gemeindehaus.

Familiengottesdienst am Erntedanktag

„Leben in Gottes Fülle“ lautet das Thema des Erntedankgottesdienstes am 30.9. Es wird auch in diesem Jahr wieder ein lebendiger Familiengottesdienst werden, bei dem Jung und Alt gemeinsam über die Fülle, die Gott

uns täglich schenkt, nachdenken können. Im Anschluss laden wir herzlich zu einem Mittagessen ins Gemeindehaus ein. So kann die Küche zuhause kalt bleiben und der Tag für alle ein Ruhetag werden. Kerstin Tönjes

Tag des offenen Denkmals, am Sonntag, dem 09.09.2007

Die verschiedenen Veranstaltungen beginnen mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr mit Pastorin Sievers. Dieser Gottesdienst wird gefeiert in Anlehnung an überlieferte Gottesdienstordnungen aus der Gründerzeit der Moordörfer im Teufelsmoor. Den musikalischen Teil des Gottesdienstes gestalten Gerhild Lemke, Orgel, und der Kirchenchor Grasberg mit Orgelchorälen und Chorsätzen von D. Buxtehude, G. Böhm, H. Scheidemann,

M. Weckmann u.a.
Um 11.30 Uhr Orgelführung.
Um 14.00 Uhr Führung auf den Kirchturm.
Außerdem eine ganztägige Ausstellung zur Architektur und Geschichte der Kirche und der Arp-Schnitger-Orgel.

Die Veranstaltungen sind auch Teil der „17. Orgellandschaft zwischen Elbe und Weser“, veranstaltet von der Orgelakademie Stade e.V.

Tag des offenen Denkmals am 9. September 2007

Die deutsche Stiftung Denkmalschutz ruft auch in diesem Jahr wieder zum „Tag des offenen Denkmals“ auf.

Das Schwerpunktthema lautet in diesem Jahr: „Orte der Einkehr und des Gebets“.

Eine Gelegenheit, die eigene Kirche zu öffnen und einem größeren Publikum bekannt zu machen. Neben Kirchen, Klöstern oder Synagogen, die leider oft nur zu Gottesdiensten offen sind, sollen auch Kulturdenkmäler mit einem weiteren Bezug zum Thema gezeigt werden: Zum Beispiel Wegkreuze, archäologische Ausgrabungen von Stätten mit religiösem Hintergrund, Denkmäler entlang Pilgerwegen, Spitäler, Schulen und Stifte, die auf kirchliche Gründer und Erbauer zurückgehen.

Der Tag des offenen Denkmals erfreut sich steigender Beliebtheit: Im vergangenen Jahr erzielte die Aktion bundesweit mit rund 4,5 Millionen Besuchern in über 7.000 geöffneten Denkmälern neue Rekordzahlen.

In unserem Bereich sind zwei Kirchenräume

ohnehin an jedem Tag geöffnet und erfreuen sich der Aufmerksamkeit sowohl von Touristen als auch von Menschen, die dort beten und Einkehr halten möchten:

Die Zionskirche in Worpswede und die Findorffkirche in Grasberg.

In **Worpswede** gibt es am 9. September im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zwei Kirchen- und Friedhofsführungen, die Pastor Ewald Dubbert leiten wird.

In **Grasberg** findet um 10.00 Uhr ein Gottesdienst statt, der sich in Ablauf und musikalischer Gestaltung an die Gottesdienstordnungen zur Schnittgerzeit anlehnen wird, so wie sie hier in der Gegend üblich waren.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es eine Orgelführung, eine Ausstellung zu Tastaturen und Tabulatoren historischer Orgeln und, wer möchte, kann auch den Kirchturm besteigen. Jeder Kirchenbesucher ist herzlich willkommen!

Regine Sievers

	Worpswede	Hüttenbusch	Grasberg
Kirchen-Vorstand	Ulf Franzke ☎ 04792-951356	Silke Jelten ☎ 04794-1568	Bernd Neukirch ☎ 04208-1755
Pfarramt	Ewald Dubbert ☎ 04792-2086 Wiebke Ridderskamp ☎ 04205-396422	Reiner Sievers ☎ 04794-503	Bernd Neukirch ☎ 04208-1755 Regine Sievers ☎ 04794-503 Wiebke Ridderskamp ☎ 04205-396422
Diakon/in	Heiko Lucht ☎ 04792-96334	Heiko Lucht ☎ 04792-96334	Kerstin Tönjes ☎ 04208-3508
Kirchen-musiker/in	Ulrike Dehning (Orgel / Chor) ☎ 04792-2633 Ulrike Schirok (Posaunenchor) ☎ 04791-2752	Gitte Allenstein (Kinderchor) ☎ 04794-962161 Reinhard Tetzlaff (Posaunenchor) ☎ 04288-92560	Gerhild Lemke (Orgel / Chor) ☎ 04208-2486
Küster/in	M. Hubert-Ludwigs ☎ 0162-6061610	Adelheid Lütjen ☎ 04794-1419	Karin Behrens ☎ 04208-916758
Friedhofs-wärter	Jonny Helmken ☎ 0162-6065627		Hinrich Schnaars
Gemeinde-büro	Ina Rodenburg-Buch An der Kirche 5 27726 Worpswede Mo 10.00 – 12.30 Do 14.00 – 18.00 ☎ 04792-96335 ☎ 04792-96337 KG.Worpswede @evlka.de	Helma Blanken Hüttenbuscher Str.24 27726 Worpswede Di, Do, Fr, 8.30 – 12.00 ☎ 04794-503 ☎ 04794-1322 KG.Huettenbusch @evlka.de	Rita Hastedt Speckmannstr.40 28879 Grasberg Di, Mi 10 – 12.00 Do 16.00 – 18.00 ☎ 04208-9199095 ☎ 04208-9199094 KG.Grasberg @evlka.de
Friedhofs-verwaltung	Michael Hubert-Ludwigs Di + Fr 9.00 – 11.00 ☎ 04792-96336	Gemeinde Worpswede ☎ 04792-312-0	Andrea Schnieders Di 10.00 – 12.00 Do 16.00 – 18.00 ☎ 04208-9199096
Kindergarten	Johanne Böschen ☎ 04792-2505		
Jugendtreff	„Die Scheune“ Almut+Mat. Schmidt Mo–Do 16.00 – 21.00 Fr + Sa 15.00 – 22.00 So 16.00 – 19.00 ☎ 04792-96333	Jugendtreff „Alte Schule“ (Träger: Förderv. Jugendtreff Hüttenb.) ☎ 04794-962199	
Diakoniestation	Pflegedienstleitung Annette Rebber-Fitzke ☎ 04792-4278		